N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am 27.07.2017 (Beginn: 18.30 Uhr, Ende: 22.00 Uhr)

Eingeladen wurde in den Bürgersaal, Verwaltungsscheune.

Zahl der anwesenden Mitglieder: 15+1 (Normalzahl: 18 + 1)

Anwesend sind:

Vorsitzender

Andreas Hall

Mitglieder

Siegfried Bammert
Ulrich Martin Drescher
Maxi Glaser
Manfred Kaufmehl
Franz Kromer
Dr. Annekatriin Metzger
Peter Meybrunn
Valentin Platten
Walter Rombach
Stefan Saumer
Dr. Harald Schauenberg
Bernd Scherer
Hannelore Schult
Peter Spiegelhalter
Petra Zentgraf

Protokollführer

Oliver Trenkle

Verwaltung

Petra Süppel
Sina Waldvogel
Albert Zähringer

Gäste

Stefanie Burg	zu TOP 3
Ludwig Eith	zu TOP 7 und 8
Michael Glaser	zu TOP 3
Thomas Thiele	zu TOP 6
Matthias Weber	zu TOP 6

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Martin Götz
Cora Häringer
Barbara Schweier

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 18.07.2017 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am -- ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 10 Mitglieder anwesend sind.
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten.

Tagesordnungspunkt 1

Bekanntgaben

keine

Tagesordnungspunkt 2

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Frau Kaiser (Anwohnerin beim Burger Kinderhaus)

Frau Kaiser äußerte den Wunsch die vorhandene Begrünung zu erhalten. Wenn möglich sollte geprüft werden, ob mit kleinen Pflänzchen nachbegrünt werden kann.

Tagesordnungspunkt 3

Bebauungsplan "Talvogtei Ost" und örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan

a.) Aufhebung Aufstellungsbeschluss zur 4. Änderung (Erweiterung des Geltungsbereichs) des Bebauungsplans "Talvogtei" vom 12.05.2016

b.) Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan "Talvogtei Ost" und für die örtlichen Bauvorschriften nach § 13 a BauGB

c.) Billigung des Planentwurfs

d.) Beschluss über die Durchführung der Offenlage und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Vorlage: 2017/569

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Frau Burg vom Planungsbüro FSP und Herr Glaser vom Büro Faktor Grün. Frau Burg stellte den Bebauungsplan vor. Die Prüfung der Umweltbelange übernahm Herr Glaser. Aus der Mitte des Gemeinderates kam der Antrag, gesondert über die vorgesehenen Dachformen abzustimmen. Konkret soll über die Herausnahme der Passage der Zulässigkeit von Flachdächern abgestimmt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt,

- a) den Aufstellungsbeschluss zur 4. Änderung (Erweiterung des Geltungsbereichs) des Bebauungsplans „Talvogtei“ vom 12.05.2016 aufzuheben. Dieser Punkt wurde einstimmig beschlossen.
- b) einen Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan „Talvogtei Ost“ mit örtlichen Bauvorschriften als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) zu fassen. Dieser Punkt wurde einstimmig beschlossen.

- c) Änderungsantrag: Herausnahme der Passage über die Zulässigkeit von Flachdächern. Dieser Antrag wurde mit 3 Ja Stimmen 13 Nein Stimmen abgelehnt.
- d) den Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zu billigen. Dieser Punkt wurde mit 13 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen beschlossen.
- e) die Durchführung der Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB. Dieser Punkt wurde einstimmig beschlossen.

Tagesordnungspunkt 4

Mediathek - Nutzungsordnung, Gebührenordnung und Nutzungsordnung für Internet und PC Arbeitsplätze

Vorlage: 2017/577

Oliver Trenkle erläuterte den Sachverhalt. Die Verwaltung prüft, ob der Barzahlungsverkehr und die Veranlagung umgestellt und in weiten Teilen elektronisch abgewickelt werden können.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Nutzungsordnung, die Gebührenordnung und die Nutzungsordnung für Internet und PC Arbeitsplätze.

Tagesordnungspunkt 5

Waldkindergarten Dreisamtal - Erweiterung des Standortes Oberried um 10 Plätze

Vorlage: 2017/579

Oliver Trenkle erläuterte den Sachverhalt. Der Standort Oberried (Weilersbach) soll um 10 Betreuungsplätze erweitert werden. Insgesamt stehen dann 30 Betreuungsplätze an diesem Standort zur Verfügung. Auf Grund der Erweiterung muss der Kuratoriumsvertrag mit dem Waldkindergarten angepasst werden. Damit am Standort Oberried das Angebot erweitert werden kann, sind Investitionen notwendig.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erweiterung der des Standortes Oberried (Weilersbach) um 10 Betreuungsplätze. Die Investitionskosten über 20.000 Euro werden von der Gemeinde Kirchzarten übernommen.

Tagesordnungspunkt 6

Wohngebiet am Kurhaus, Diskussion und Festlegung der Vergabekriterien und Gestaltungsfibel

Vorlage: 2017/563

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Weber und Herrn Thiele von der Firma Kommunalkonzept. Die Firma Kommunalkonzept fungiert als Erschließungsträger für das Baugebiet „Wohnen am Kurhaus“. Bei der Diskussion und Beratung zur Vergabe der Flächen an Bauträger, private Bauherren, Baugemeinschaften usw. erklärte sich Bürgermeister Hall für befähigt. Die Sitzungsleitung übernahm der 1. Bürgermeister-Stellvertreter Walter Rombach.

Aus der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen kam folgender Antrag:
Beim Südlichsten Wohnhof soll bei der nördliche Reihe mehr Platz für Baugruppen und Baugemeinschaften vorgesehen werden. Dieser Antrag wurde mit 2 Ja Stimmen, 2 Enthaltungen und 12 Nein Stimmen abgelehnt.

Bürgermeister Hall übernahm beim Punkt Gestaltungsfibel wieder die Sitzungsleitung

Beschlussvorschlag:

Es wurde über folgende Punkte separat abgestimmt:

- a) die Aufteilung der Grundstücke. Dieser Punkt wurde mit 14 Ja Stimmen und 2 Nein Stimmen beschlossen.
- a) die Vergabekriterien. Dieser Punkt wurde mit 14 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.
- b) den Grundstückspreis. Dieser Punkt wurde mit 15 Ja Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen.
- c) Die Gestaltungsfibel. Dieser Punkt wurde einstimmig beschlossen.

Tagesordnungspunkt 7

Neukonzeption Kinderhaus Burg - Aussenanlage

Entwurfsplanung mit Kostenberechnung

Vorlage: 2017/545

Zu diesem Punkt begrüßte Bürgermeister Hall Frau Henne und Frau Öhler vom Planungsbüro Henne und Korn. Die beiden stellten die Planungen für die Außenanlage des Bürger Kinderhauses. vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Neugestaltung der Aussenanlage zum Projekt „Neukonzeption Kinderhaus Burg“ auf Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung mit Kostenberechnung, exklusive der 3 geplanten Spielinseln.

Tagesordnungspunkt 8

Kinderhaus Burg - Neukonzeption / Auftragsvergabe Gewerke

Vorlage: 2017/571

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall den beauftragten Architekten Ludwig Eith vom Büro Böwer Eith Murken Vogelsang.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag für das Gewerk Elektroinstallation an den preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:

Elektroinstallation – Öffentliche Ausschreibung
Fa. Kümmerle, Hinterzarten – 315.421,19 €

Tagesordnungspunkt 9

Stellungnahme zum Bauantrag; Anbau zur Wohnraumerweiterung mit teilw. überdachtem Freisitz; Am Bühl 12

Vorlage: 2017/576

Sina Waldvogel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Bauvorhaben mit der erforderlichen Befreiung zur Überschreitung der Baugrenze zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 10

Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Antrag der SPD-Fraktion

Die Verwaltung wird beauftragt, in der September GR-Sitzung über das weitere Verfahren bezüglich „Bebauung Gartenstraße im Ortsteil Zarten“ abstimmen zu lassen.

Im Einzelnen:

- Abstimmung über das Finanzierungskonzept
- Weiterbeauftragung des Arch.Büros Stocker Dewes mit den Lph. 4-9 (erstellen des Bauantrages)

Dieser Antrag wurde mit 2 Enthaltungen 14 Ja Stimmen beschlossen.

Gemeinderat Kromer

Herr Kromer sprach das Thema „Schulhausstraße“ an. Die Fraktionsvorsitzenden haben einen Brief der Anwohnerschaft bekommen. Bürgermeister Hall hat diesen Brief ebenfalls erhalten und schon beantwortet. Die Antwort wird den Gemeinderäten zur Verfügung gestellt.

Gemeinderat Spiegelhalter

Herr Spiegelhalter sprach die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet „Wohnen am Kurhaus an. Anwohner berichteten von Schäden an bestehenden Gebäuden in der Dr.-Gremmelsbacher-Straße. Bürgermeister Hall antwortete, dass diese angezeigt wurden bei den entsprechenden Baufirmen und der Versicherung.

Der Vorsitzende:

Die Urkundspersonen:

Protokollführer:

.....
Andreas Hall
Bürgermeister

.....
.....

.....
Oliver Trenkle
Leiter FB 1